Quelle:
Copyright: Wien, Stadt- und Landesarchiv

kvng ze Rom

Daz ist Herzog Ruedolfs Hantfest ze Osterreich vñ

Wir Ruedolf von Gotes genaden kvng ze Rom vñ ze allen zeiten ein merer des Reichs allen getrewn des heiligen Reichs ewichleich Römisch Reich ist gelaczt ze einem scherm des gelauben vnd ze einer ordnung vnd modlung alles welchs von des Obristen kunges svn der himlischew vnd irdischew ordent vnd modelt vnd beschaffet die reich vnd bevelcht den kayserthum mit der gab der obristen sprvchung der auch ehrhaft vñ gewalt enphangen hat von der gotleichn angebung daz er sein vnderthanes welch hepp vnd hay in reichtum des frides vnd gunst der gerechtichait vnd den gelauben furziech vnd die armoltigen bescherm vnd die hochuertigen dyemutig vnd die eyteln verdruchung seiner vnderthan erlesch

Daz wir betrachten wie getrawleich vnd andechtichleichen vnser Purger ze Wyenne werleichen vnser getrewn gemaynchleichn vnd ietwedern sunderleich grvz vnd ehlam vnser herschaft vnd des Reiches herschaft vnbuangen mit lauter andechtigen vnd lauttern trewn vnd sich vns vnd dem Reich vnerlozzleichen angepunden haben alsd vns augehoret vnser welch daz vns enpholichen ist als die vmb sein hail schullen widertrauten dem Obristen kung von der phlegt des gemainn dings vnd der gemainn ordnung vnd gewelagig vnd schullen erhefen di wegenanten Stat vnd Purger mit der hilf vnserr rechtē mechtigen hant vnd nemen di stat vñ Purger in vnsern vnd des Römischen Reiches gewalt ewichleichen vnd vnvnderthanleichn also daz si furbaz in vnserr kvngen vnd kaysern vnd nakomen handen werden behalten vnd auch die Stat schol sunder gezalt werden vnder andern getrewn vnd lieben steten des Reiches vnd schullen auch mit vnsern sundern Gab vnd des Reichs vnsern mechtichait beweert werden mit hantfesten der freyhait vnd ir warung gueter gwonhait ze einem ieglichn pharr ir trewn als mit perichsrichten vnd erichtgern bewert wirt di czaiwer

Von den Rechten des Richter

Wir setzen vnd bestaten czwi gewalt dis gegenburtigen briefs daz furbaz alle Jar von vns kvngen vnd kaysern vnd vnsri nachkomen vnd dar zu gnomen des Rates der purger ein Richter gelaczt werd der weis guer vnd gnůgsam sey daz ambt ze vben nach vnsern ein vnd seinen trewn

Wir verpieten mit disem gegenburtigen pri daz dhain richter ner ye ze der zeit ze setzen ist von vns kvngen oder vnsern nachkomen von vnserm Gewalt noch von dhaines vnser nachkomen gewalt noch von seinem gwalt genur gemachen noch auflegen kvng den egenanten Purgern dhain steuer losung noch dhain perlechen noch dhainer lay schaczung noch sein angenischē Noch si notten noch twingen ichts zemichē vns vnd vnsern nachkomen fur waz od wie vil si von iern guetleichem willen geben wellent

Daz dhain purger in herfert genott werde denn pey schonem tag auz vnd an dem selben tag wider haym

Dar vber so pieten wir von vberfluzzigen gnaden daz nyemant erlaubt sey di wegenanten purger ze notten ze dhainem dienst ze streit verer auz ze varen denne als si pei schonem liechten tag von iren hewsern varen daz si desselben tages pey der Sunne schein wider haym gelazzen werden

Daz di iuden der christen ambt nicht besitzen

Dar zu daz wir wlkueren eines christen leches fursten tail gerewleich so verrey